

Sicherheitsdatenblatt (SDB) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ausgabedatum: 2018-12-03

Überarbeitet am: 2024-05-30

Version 2

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produkt-Nr** 9194  
**Produktbezeichnung** p44/42 MAPK (Erk1/2) Control Cell Extracts  
**Kit-Komponente** 80463: p44/42 MAPK (Erk1/2) Control Cell Extracts (Jurkat +U0126)  
92680: p44/42 MAPK (Erk1/2) Control Cell Extracts (Jurkat +TPA)

### Enthält

| Chemische Bezeichnung                           | Index-Nr   | CAS-Nr    |
|---|------------|-----------|
| Wasser (80 - 90%)                               | Not Listed | 7732-18-5 |
| Glycerin (10 - 20%)                             | Not Listed | 56-81-5   |
| Natriumdodecylsulfat (2)                        | Not Listed | 151-21-3  |
| (R*,R*)-1,4-dimercaptobutane-2,3-diol (0 - 10%) | Not Listed | 3483-12-3 |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendung** Nur für Forschungszwecke. Nicht für Diagnosezwecke.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| Importeur (Nur in EU anwendbar)  | Hersteller  |
|--|---|
| Cell Signaling Technology Europe B.V.<br>Dellaertweg 9b<br>2316 WZ Leiden<br>The Netherlands<br>TEL: +31 (0)71 7200 200<br>FAX: +31 (0)71 891 0019 | Cell Signaling Technology, Inc.<br>3 Trask Lane<br>Danvers, MA 01923<br>United States<br>TEL: +1 978 867 2300<br>FAX: +1 978 867 2400 |

**Webseite** [www.cellsignal.com](http://www.cellsignal.com)  
**E-Mail-Adresse** [info@cellsignal.eu](mailto:info@cellsignal.eu)

### 1.4. Notrufnummer

CHEMTREC: +1-703-527-3887 (INTERNATIONAL)  
1-800-424-9300 (NORDAMERIKA)  
**Europa** 112

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS]

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Signalwort**  
Keine

**Gefahrenhinweise**  
Keine.

**Sicherheitshinweise**  
Keine.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Schädlich für Wasserorganismen.

Den vollen Wortlaut der H-Sätze und EUH-Sätze in diesem Abschnitt finden Sie in Abschnitt 16

**3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

**Kit-Komponente** Die folgenden Komponenten enthalten die in der folgenden Tabelle aufgeführten Inhaltsstoffe:

**80463: p44/42 MAPK (Erk1/2) Control Cell Extracts (Jurkat +U0126)**  
**92680: p44/42 MAPK (Erk1/2) Control Cell Extracts (Jurkat +TPA)**

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr   | Gewicht-% | EG-Nr:    | Einstufung (VO (EG) 1272/2008)  | REACH-Registrierungsnummer |
|-----------------------|----------|-----------|-----------|---|----------------------------|
| Glycerin              | 56-81-5  | 10        | 200-289-5 | -   | Keine Daten verfügbar      |
| Natriumdodecylsulfat  | 151-21-3 | 2         | 205-788-1 | STOT SE 3 (H335)<br>Skin Irrit. 2 (H315)<br>Eye Dam. 1 (H318)<br>Acute Tox. 4 (H302)<br>Acute Tox. 3 (H311) | Keine Daten verfügbar      |

Den vollen Wortlaut der H-Sätze und EUH-Sätze in diesem Abschnitt finden Sie in Abschnitt 16

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Empfehlung** Erste Hilfe-Behandlung je nach Art der Verletzung durchführen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

**Einatmen** BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.

**Hautkontakt** Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Bei entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

**Augenkontakt** Sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Get medical attention if irritation persists.

**Verschlucken** Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome einer Überexposition können sich in Form von Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen zeigen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt                      Symptomatische Behandlung.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel**                      Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind  
**Ungeeignete Löschmittel**                      Es liegen keine Informationen vor

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal Einsatzkräfte**                      Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Eintritt in die Wasserwege, Kanalisation, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Methoden für Rückhaltung Verfahren zur Reinigung**                      Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.  
Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 8 & 13 für weitere Informationen.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Persönliche Schutzausrüstung tragen. Refer to Section 8. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Verwendung als Laborreagenz.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

| Arbeitsplatzgrenzwerte |                   |  |                          |                          |   |
|------------------------|-------------------|--|--------------------------|--------------------------|---|
| Chemische Bezeichnung  | Europäische Union | Großbritannien   | Frankreich               | Spanien                  | Deutschland   |
| Glycerin               |                   | STEL 30 mg/m <sup>3</sup><br>TWA 10 mg/m <sup>3</sup>            | TWA 10 mg/m <sup>3</sup> | TWA 10 mg/m <sup>3</sup> | Ceiling / Peak: 400 mg/m <sup>3</sup><br>TWA: 200 mg/m <sup>3</sup> |
| Chemische Bezeichnung  | Italien           | Portugal   | Niederlande              | Finnland                 | Dänemark  |
| Glycerin               |                   | TWA 10 mg/m <sup>3</sup>   |                          | TWA 20 mg/m <sup>3</sup> |   |
| Chemische Bezeichnung  | Österreich        | Schweiz  | Polen                    | Norwegen                 | Irland  |
| Glycerin               |                   | SS-C**<br>TWA 50 mg/m <sup>3</sup><br>STEL 100 mg/m <sup>3</sup> | TWA 10 mg/m <sup>3</sup> |                          | TWA 10 mg/m <sup>3</sup><br>STEL 30 mg/m <sup>3</sup>               |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Duschen, Augenwaschstationen und Belüftungssysteme

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

- Augen-/Gesichtsschutz** Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Dicht schließende Schutzbrille
- Hautschutz** Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen
  - Handschutz** Undurchlässige Handschuhe
- Sonstige Schutzmaßnahmen** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
- Atemschutz** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Es liegen keine Informationen vor

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Informationen über die bekannten physikalischen chemischen Eigenschaften jeder Komponente innerhalb des Kits sind unten angegeben. Wenn nicht inbegriffen, ist die Information entweder nicht verfügbar oder nicht anwendbar. Weitere Informationen finden Sie im Einzelinstallationssatz SDS.

|  |  |
|--|--|
| <p><b>Kit-Komponente</b><br/>Physikalischer Zustand<br/>Aussehen<br/>Farbe</p> | <p><b>92680: p44/42 MAPK (Erk1/2) Control Cell Extracts (Jurkat +TPA)</b><br/>Flüssigkeit<br/>Klar<br/>Rot</p> |
| <p><b>Kit-Komponente</b><br/>Physikalischer Zustand<br/>Aussehen</p>           | <p><b>80463: p44/42 MAPK (Erk1/2) Control Cell Extracts (Jurkat +U0126)</b><br/>Flüssigkeit<br/>Klar</p>       |

Farbe

Blau

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährliche Polymerisierung**                      Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.  
**Gefährliche Reaktionen**                        Keine bei normaler Verarbeitung

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### **Produktinformationen**

Dieses Material sollte nur durch oder unter Aufsicht von, die richtig in der Handhabung und Verwendung von potentiell gefährlichen Chemikalien qualifiziert behandelt werden. Es ist zu beachten, dass die toxikologisch und physiologischen Eigenschaften dieser Verbindung ist nicht genau definiert werden.

#### **Angaben zu den Bestandteilen**

| Chemische Bezeichnung                 | LD50 Oral             | LD50 Dermal            | LC50 Einatmen                        |
|---------------------------------------|-----------------------|------------------------|--------------------------------------|
| Wasser                                | > 90000 mg/kg ( Rat ) | -                      | -                                    |
| Glycerin                              | = 12600 mg/kg (Rat)   | > 10 g/kg ( Rabbit )   | > 570 mg/m <sup>3</sup> ( Rat ) 1 h  |
| Natriumdodecylsulfat                  | = 1288 mg/kg (Rat)    | = 200 mg/kg ( Rabbit ) | > 3900 mg/m <sup>3</sup> ( Rat ) 1 h |
| (R*,R*)-1,4-dimercaptobutane-2,3-diol | 400 mg/kg ( Rat )     | -                      | -                                    |

#### **Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

**Einatmen**    Keine bekannten Gefahren beim Einatmen.

**Augenkontakt**                                      Berührung mit den Augen vermeiden. Kann leichte Reizung verursachen.

**Hautkontakt**                                        Berührung mit der Haut vermeiden. Kann leichte Reizungen nach längerem Kontakt mit der Haut.

**Verschlucken**

Basierend auf den Bestandteilen gering giftig. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

**Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**

|   |   |
|---|---|
| <b>Symptome</b>   | Symptome einer Überexposition können sich in Form von Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen zeigen. |
| <b>Haut- und Augenkorrosion / Reizung</b>                     | Es liegen keine Informationen vor   |
| <b>Sensibilisierung</b>                                       | Es liegen keine Informationen vor   |
| <b>Erbgutschädigende Wirkung</b>                              | Es liegen keine Informationen vor.  |
| <b>Karzinogene Wirkung</b>                                    | Es liegen keine Informationen vor   |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                                 | Es liegen keine Informationen vor.  |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</b> | Es liegen keine Informationen vor   |
| <b>Aspirationsgefahr</b>                                      | Es liegen keine Informationen vor.  |

**11.2. Informationen zu anderen Gefahren**

**Andere schädliche Wirkungen** Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Produktinformationen**

**Angaben zu den Bestandteilen**

| Chemische Bezeichnung | Giftig für Algen  | Giftig für Fische   | Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren       |
|-----------------------|---|---|--|
| Glycerin              | -   | LC50 51 - 57 mL/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h  | EC50 500 mg/L (Daphnia magna) 24 h                                     |
| Natriumdodecylsulfat  | EC50 53 mg/L (Desmodesmus subspicatus) 72 h EC50 30 - 100 mg/L (Desmodesmus subspicatus) 96 h EC50 42 mg/L (Desmodesmus subspicatus) 96 h EC50 3.59 - 15.6 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 96 h EC50 117 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 96 h | LC50 8 - 12.5 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 4.1 mg/L (Leuciscus idus) 48 h LC50 22.1 - 22.8 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 4.3 - 8.5 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 4.62 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 4.2 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96 h LC50 7.97 mg/L (Brachydanio rerio) 96 h LC50 9.9 - 20.1 mg/L (Brachydanio rerio) 96 h LC50 4.06 - 5.75 mg/L (Lepomis macrochirus) 96 h LC50 4.2 - 4.8 mg/L (Lepomis macrochirus) 96 h LC50 4.5 mg/L (Lepomis macrochirus) 96 h LC50 5.8 - 7.5 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 10.2 - 22.5 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 6.2 - 9.6 mg/L (Pimephales promelas) 96 h LC50 | EC50 21.2 mg/L (Daphnia magna) 24 h EC50 1.8 mg/L (Daphnia magna) 48 h |

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
|  |  | 13.5 - 18.3 mg/L (Poecilia reticulata)<br>96 h LC50 10.8 - 16.6 mg/L (Poecilia reticulata) 96 h LC50 1.31 mg/L (Cyprinus carpio) 96 h LC50 15 - 18.9 mg/L (Pimephales promelas) 96 h |  |
|--|--|--|--|

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

| Chemische Bezeichnung | Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient |
|-----------------------|---------------------------------------|
| Glycerin              | -1.76                                 |
| Natriumdodecylsulfat  | 1.6                                   |

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten  
kontaminierte Verpackung**

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden.

**Sonstige Angaben**

Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**IMDG/IMO**

|   |                 |
|---|-----------------|
| 14.1 UN-Nummer                                      | Nicht reguliert |
| 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung           | Nicht reguliert |
| 14.3 Transportgefahrenklassen                       | Nicht reguliert |
| 14.4 Verpackungsgruppe                              | Nicht reguliert |
| 14.5 Umweltgefahren                                 | Keine           |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Keine           |

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** Nicht reguliert

**ADR/RID**

**14.1 UN-Nummer** Nicht reguliert

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** Nicht reguliert

**14.3 Transportgefahrenklassen** Nicht reguliert

**14.4 Verpackungsgruppe** Nicht reguliert

**14.5 Umweltgefahren** Keine

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Keine

**IATA**

**14.1 UN-Nummer** Nicht reguliert

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** Nicht reguliert

**14.3 Transportgefahrenklassen** Nicht reguliert

**14.4 Verpackungsgruppe** Nicht reguliert

**14.5 Umweltgefahren** Keine

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Keine

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals, REACH)**

Das Produkt ist nicht Substances of Very High Concern (SVHC) enthalten.

**SEVESO-Richtlinie Informationen**

Dieses Produkt enthält keine Stoffe in der Seveso-Richtlinie identifiziert enthalten.

**Internationale Bestandsverzeichnisse**

**TSCA** Erfüllt

**DSL/NDSL** Erfüllt

**EINECS/ELINCS** Erfüllt

**ENCS** -

**IECSC** Erfüllt

**KECL** -

**PICCS** Erfüllt

**AICS** Erfüllt

**Internationale Vorräte Legende**

**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der vorhandenen chemischen Substanzen / Eu Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical

Substances)

**AICS** - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H311 - Giftig bei Hautkontakt

H315 - Verursacht Hautreizungen

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H335 - Kann die Atemwege reizen

**Einstufungsverfahren:** Expertenurteil und Beweiskraftermittlung.

**Ausgabedatum:** 2018-12-03

**Überarbeitet am:** 2024-05-30

#### **Haftungsausschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.